PERU REAL

Ort: Peru
Reisedauer: 20 Tage
Teilnehmerzahl: 5 - 12
Schwierigkeit: Mittel
Reiseart: Erlebnis-, Abenteuer- und Begegnungsreisen, Gruppenreise

Die Rundreise Peru real führt Sie nicht nur zu den schönsten Highlights des Landes, wie Machu Picchu, der Colca Canyon oder Titicacasee, sondern vermittelt auch authentische Einblicke in das heutige Leben dieses – kulturell wie landschaftlich – so großartigen Landes. In Peru lag das Zentrum der Inkas, einer Kultur, die binnen kürzester Zeit einen prägenden Einfluss auf die kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung des gesamten Andenraums ausübte. Neben der Kultur der Inka, war Peru auch Heimat weiterer Hochkulturen, die eindrucksvolle und teilweise bis heute rätselhaft gebliebene Spuren hinterlassen haben. An vielen Orten, wie am Titicacasee oder der noch immer wenig besuchten Andenstadt Abancay, ist die reiche Tradition der indigenen Kultur noch heute für viele Bereiche des täglichen Lebens bestimmend.

Inklusivleistungen

- - 18Übernachtungen in Mittelklasse-Hotels
- - Einfache Unterkunft in der Amaru-Gemeinde
- - Alle Inlandsflüge, wie im Programm ausgeschrieben
- - Lokal wechselnde,deutschsprachige Reiseleitung
- - Fahrt im Touristenbus von Puno nach Cusco an Tag 10mit gemeinschaftlicher englischsprachiger Reiseleitung
- - Eintrittsgelder für die vorgesehenen Besichtigungen
- - Umfassende Broschüre Reise- und Mitnahmeempfehlungen
- - Peru-Reiseführer

Reiseverlauf

1. Ankunft In Lima

Nach Ihrer Ankunft in Lima erwarten wir Sie bereits am Flughafen und bringen Sie zu Ihrem Hotel, wo Sie auf Ihre Reisegruppe treffen.

2. Die Vergangenheit Lebt

Unsere Reise beginnt mit einem Trip in die Vergangenheit: Heute besuchen wir das berühmte **Larco Herrera Museum**. Es stellt die weltweit größte Privatsammlung präkolumbischer Kunst aus dem Norden Perus aus. Mehr als 45.000 Objekte umfasst die heutige Sammlung aus Keramiken, Gold- und Silberstücken. Außerdem zu sehen sind einige wunderschöne und beeindruckende Textilien aus der Chancay-Kultur und eine amüsante Sammlung erotischen Steinguts aus der Moche-Zeit.

Im Anschluss werden wir die Ruinen von **Pachacamac** besuchen. Zu dieser antiken Stadt kamen einst Menschen aus ganz Peru, um dem Schöpfergott Pachacamac zu huldigen. Heute bestehen lediglich Ruinen der einstigen Tempel, die von verschiedenen peruanischen Kulturen im Laufe der Jahrhunderte als religiöses Zentrum benutzt wurden.

3. Lima - Stadt Der Könige

Heute unternehmen wir eine **Stadtrundfahrt** durch das alte und neue Lima. Wir besuchen zunächst die koloniale Innenstadt mit der Plaza de Armas, dem Regierungspalast, der Kathedrale und dem San Francisco Kloster mit seinen Katakomben. Danach geht es mit dem Metropolitano, dem öffentlichen Stadtbus, welcher die südlichen und nördlichen Stadtteile Limas verbindet, nach Barranco. Barranco ist ein alternatives Künstlerviertel, wo das koloniale Flair Limas nochmals besonders heraussticht. An einem nahegelegenen Aussichtspunkt können wir danach über weite Teile der Pazifikküste Limas sehen, bevor wir nach einem aufregenden Tag wieder zurück in unser Hotel gebracht werden.

4. Arequipa - Die Weiße Stadt

Am Morgen fahren wir zum Flughafen. Es geht in die "weiße Stadt" **Arequipa**.

	Nachdem wir in unser Hotel eingecheckt haben, steht eine **Stadtbesichtigung** auf dem Programm. Die Tour führt zur Kathedrale, zur Kirche la Compania y Claustros, zum San Lazaro Viertel, zu den Außenbezirken Yanahuara und Cayma und zur Kathedrale. Als Höhepunkt besuchen wir zudem das Kloster Santa Catalina - ein architektonisches Meisterwerk.
5. Kulinarische Genüsse	Heute genießen wir ein **kulinarisches Erlebnis** mit einer interaktiven Kochstunde unter der Leitung von Roger Falcón, Besitzes einiger der typischsten Picanterías von Arequipa. Roger hat es geschafft, das uralte Wissen seiner Mutter mit seinen neuen kulinarischen Konzepten zu vermischen und eröffnete die Picanterías La Benita de Los Claustros und Victoria. In mitten von Geschichten und Anekdoten Arequipas, kombiniert Roger seine Kenntnisse über die traditionelle Küche dieser Stadt mit ihren Bräuchen in einer authentischen Atmosphäre einer Picantería, die 500 Jahre gastronomische Geschichte, Architektur und Kultur darstellt. Zunächst besuchen wir den San Camilo Markt mit seiner Vielfalt an Obst und Gemüse. Hier kaufen wir die Zutaten, die wir später für unseren Kochkurs benötigen. Weiter geht es zum Restaurant, wo unsere Kochdemonstration beginnt. Wir werden Soltero de Queso (Salat mit Bohnen und Käse) und Chupe de Camarones (Flusskrebssuppe) vorbereiten. Die Verkostung der zubereiteten Gerichte ist selbstverständlich inklusive!
6. Arequipa - Colca Canyon	Am Morgen starten wir unser Tour in den **Colca Canyon**. Der Canyon ist mehr als 100km lang und an der tiefsten Stelle 3.400m tief. Auf dem Weg dorthin machen wir Halt in kleinen Dörfern, die sich im Nationalpark der Vicuñas de Aguada Blanca befinden. Hier können wir Vicuñas, Vizcachas und andere Tiere beobachten. Weiter geht die Reise zum Aussichtspunkts der Vulkane, bevor wir Chivay erreichen, wo wir zu Mittag essen und in unser Hotel einchecken.
7. Colca Canyon	Nach einem frühen Frühstück fahren wir zum Aussichtspunkt **Cruz del Condor**, von wo aus wir mit etwas Glück Kondore beobachten und die Tiefe des Colca Canyon bestaunen können. Im Anschluss besichtigen wir die Dörfer Maca und Yanque mit ihren kolonialen Kirchen. Zudem genießen wir einen fantastischen Ausblick vom Aussichtspunkt Antahuilque, bevor wir wieder in Chivay ankommen. Am Nachmittag machen wir eine kleine Wanderung um die Umgebung zu erkunden.
8. Colca Canyon - Puno	Heute machen wir uns auf den Weg nach **Puno**. Auf dem Weg dorthin unternehmen wir einen Abstecher nach **Sillustani**. Die beeindruckende Nekropolis liegt

	auf einer Ebene in 4000m Höhe am Rande des Umayosees. Die Chullpas sind große bis zu 12m hohe Grabtürme, die von den Kollas zur Beerdigung ihrer Toten erbaut wurden. Die gewagte Konstruktion, die an einen umgedrehten Kegel erinnert, hat bis heute allen Gesetzen der Schwerkraft getrotzt und beeindruckt noch immer seine Betrachter. Nach dem Besuch werden wir in unser Hotel nach Puno fahren.
9. Titicacasee	Heute werden wir am Hotel abgeholt und unternehmen einen Bootsausflug über den **Titicacasee** zur **Insel Amantani**. Sie liegt im Osten des Festlandes von Capachica und nördlich von Taquile, ihr höchster Punkt liebt auf 4.150m. Nur 1.100 Einwohner leben hier hauptsächlich von der Landwirtschaft, sie sind ebenfalls Meister der Textil- und Steinmetzkunst. Schon seit Generationen werden aus dem inseleigenen Granit praktische Objekte des täglichen Bedarfes hergestellt. Die Insel selbst charakterisiert sich durch ihre hohe Geodiversität und die Gastfreundlichkeit ihrer Bewohner. Ein Mittagessen auf der Insel ist eingeschlossen.
10. Puno - Cusco	In einem öffentlichen Touristenbus mit gemeinsamer englischsprachiger Reiseleitung, werden wir heute von Puno über das landschaftlich reizvolle Anden-Hochplateau nach Cusco fahren. Unterwegs werden **mehrere Stopps** und Besichtigungen eingelegt. Wir passieren den La Raya-Pass, kommen nach Pucara – bekannt für seine Töpferarbeiten und erreichen etwas später den archäologischen Park von Racchi. Hier sehen wir die Reste eines Viracocha Tempels. Der letzte Stopp ist das malerische Kolonial-Dorf Andahuaylillas. Die Hauptattraktion des Ortes ist die kleine Kirche aus dem 17. Jahrhundert mit vielen kunstvollen Fresken, die zum Teil mit Blattgold versehen sind. Auf Grund Ihrer großen Schätze wird sie auch die Sixtinische Kapelle von Südamerika genannt. Unterwegs essen wir in einem lokalen Restaurant zu Mittag.
11. Cusco	Am Vormittag unternehmen wir eine **Stadtrundfahrt** und besuchen die **Ruinen von Cusco**. Zunächst besuchen wir den Mittelpunkt des Inkareiches, die Plaza de Armas. Dort befindet sich die Kathedrale, die auf den Ruinen des Inka-Palastes erbaut wurde. Weiter geht es in die Altstadt mit ihren wunderschön, im Kolonialstil restaurierten Bauten. Ein Höhepunkt ist der Besuch des Korikancha, des alten Sonnentempels der Inka. Von dort fahren wir aus der Stadt hinaus, nach Sacsayhuaman, einer Festungsruine, 3km oberhalb von Cusco gelegen. Hier werden wir uns auf einen einmaligen Panoramablick über die Stadt freuen können. Ebenfalls besichtigt werden die Ruinenstätten von Tambo Machay, das Bad der Inka, Qenqo, der riesige Fels, sowie Puca Pucara. Anschließend unternehmen wir einen Besuch in einem sozialen

	Projekt.
12. Heiliges Tal Der Inka	Unser heutiger Ausflug beginnt mit dem Besuch der Stadt **Chinchero**. Der Hauptplatz hat eine enorme Inkamauer mit 10 großen Trapeznischen in sehr gutem Zustand. Besonders empfehlenswert ist der Besuch des Marktes von Chinchero. Weiter geht die Tour nach **Moray**, eine Ruinenstätte ca. 7km von Cusco entfernt. Der Weg dorthin führt über eine Naturstraße. Die Anlage selbst besteht aus einer Serie von konzentrischen landwirtschaftlichen Terrassen, von denen einige 150m tief sind. In der Nähe von Moray liegt das malerische Dörfchen **Maras**, das wir als anschließend besichtigen. Maras diente zur Inkazeit als Umschlagplatz für Salz und war ein Erholungsort für Wohlhabende. Das Salz aus den Salinen wird heute traditionell, wie zu Inkazeiten gewonnen.
13. Amaru Gemeinde	Am Vormittag fahren wir zunächst zum zum **Markt von Pisac**. Der Markt besteht aus zwei Sektoren: der lokale Teil, wo die Einwohner von Pisac und Umgebung traditionell Obst und Gemüse verkaufen. Der andere Teil ist touristisch geprägt. Hier gibt es zahlreiche Kunsthandwerksstände, die Keramik, Alpakaprodukte und Schmuck verkaufen. Danach besuchen wir die **Anden-Gemeinde von Amaru**, die östlich von Pisac liegt. Die 200 Familien in dem kleinen Dorf leben von Landwirtschaft und Tierzucht. Sie teilen außerdem ihr uraltes Kulturerbe und ihre Traditionen mit ihren Besuchern. Wir werden mit andinen Blumen empfangen und legen die lokale Tracht an, die zeigt, dass wir heute Teil der Gemeinde sind. Bei dem uralten Ritual „pago a la Pachamama“ (Zahlung an die Mutter Erde) zollen wir der Mutter Erde mit einer Opfergabe Respekt, die aus Cocablättern, Essen oder Getränken bestehen kann. Danach widmen wir uns der lokalen Textilproduktion und werden die uralte Technik des Flachwebens lernen. Teil der Arbeit sind auch das Scheren der Wolle, das Einfärben mit natürlichen Färbemitteln und das Spinnen. Verschiedene Familien werden am Abend ihre Häuser für uns öffnen und bieten ein Bett für die Nacht. Wir werden auch ein Abendessen mit unserer Gastfamilie genießen.
14. Amaru-Gemeinde	Wir genießen zunächst ein herzhaftes Frühstück mit unserer Gastfamilie. Der heutige Vormittag ist dann der Beschäftigung mit dem Thema **Ethnobotanik** gewidmet. Wir lernen von den Einheimischen die Verwendung verschiedener Pfanzenarten als Heilmittel bei Krankheiten und Beschwerden. Bei dieser Aktivität wird nochmals deutlich, wie sehr die Gemeinde auch heute noch mit der Natur verbunden ist. Dann genießen wir ein letztes Mittagessen zusammen mit

neu gewonnenen Freunden, bevor wir zurück zu unserem Hotel im Heiligen Tal gebracht werden.

15. Machu Picchu

Nach einem zeitigen Frühstück werden wir abgeholt und zur Bahnstation gefahren, von der aus der Zug in Richtung **Machu Picchu** fährt. Die Fahrt mit dem Vistadome Zug durch das malerische Flusstal geht vorbei an kleinen Dörfern, immer die Anden im Hintergrund. Nach Ankunft in Aguas Calientes, der Bahnstation am Fuße von Machu Picchu, erfolgt zunächst der Transfer zu unserem Hotel. Anschließend legen wir die letzte Etappe, die Serpentinen-Straße hinauf zur Ruinenstadt, mit Shuttlebussen zurück. Es folgt ein ausführlicher Besuch der berühmtesten Inka Stätte von Südamerika. Nach dem Besuch kehren wir mit dem Shuttlebus zurück nach Aguas Calientes.

16. Rückfahrt Nach Cusco

Der heutige Tag steht Ihnen **zur freien Verfügung**. Machen Sie z.B. am Morgen von Aguas Calientes aus eine Wanderung zu den Gärten von Mandor, in früheren Zeiten eine Teeplantage, heute eine Art botanischer Garten mit einem wunderschönen Wasserfall. Oder nutzen Sie den Vormittag für einen weiteren Besuch der Inka-Stadt Machu Picchu.

Nachmittags kehren wir mit dem Zug nach Ollantaytambo zurück und werden dort empfangen und nach Cusco gebracht..

17. Cusco - Abancay

Heute steht eine Busfahrt von Cusco nach **Abancay** auf dem Programm. Abancay ist die Hauptstadt der Provinz Abancay und der Region Apurímac im südlichen Zentral-Peru. Die Stadt befindet sich in den Anden am Ostufer des Río Marino in einem Seitental des Río Apurímac. Sie liegt am südlichen Fuße des schneebedeckten Gipfels Ampay.

Am Nachmittag erreichen wir Abancay und haben den Rest des Tages zur freien Verfügung.

18. Abancay

Heute besichtigen wir die Umgebung um Abancay. Wir erreichen die ökologische Station, von wo aus unsere Reise zur **Lagune Angascocha** beginnt. Das Naturschutzgebiet schützt vor allem die lokale Flora und Fauna, ihre teilweise vom Aussterben bedrohten Arten, und beherbergt auch andere Pflanzenarten wie Orchideen, Bromelien und Farne. Hier leben außerdem Füchse, Hirsche, Brillenbären, Pumas, Luchse, Stinktiere, Rebhühner und Eulen in ihrer natürlichen Umgebung. Am Nachmittag besuchen wir den Canyon des Flusses Apurimac. Der Canyon ist einer der tiefsten in Amerika.

19. Abancay - Cusco

Heute geht es zurück nach Cusco. Unterwegs halten wir an verschiedenen interessanten Punkten, wie dem Aussichtspunkt auf die Stadt Abancay, der ebenfalls einen kleinen Zoo beherbergt. Wir besichtigen außerdem das „**Santuario de Saywite**“, ein großer

	Granitblock mit etwa elf Metern Umfang, der in seiner oberen Hälfte mit einer Reihe von komplexen und mysteriösen Figuren verziert ist. Seine Bedeutung kann bis heute nur vermutet werden. Im Anschluss geht es in das Dorf Curawasi, wo wir ein kleines Krankenhaus besuchen können, das mit Hilfe von Spenden aus Deutschland die Einwohner des Dorfes gratis medizinisch versorgt. Bevor wir dann in Cusco ankommen, machen wir noch einen kurzen Halt am Sommerpalast der Inka in Tarawasi.
20. Rückflug	Der heutige Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Lassen Sie die vielen Eindrücke unserer Reise noch einmal Revue passieren und erleben Sie bei einem Streifzug durch die Stadt die vielen versteckten Winkel Cuscos noch einmal. Zu gegebener Zeit werden Sie an den Flughafen gebracht, um Ihren **Rückflug** anzutreten.

Termin	Preis
~~17.10.2020 – 05.11.2020~~ — Kontaktiere uns	3390€

Leistungen

- - 18Übernachtungen in Mittelklasse-Hotels
- - Einfache Unterkunft in der Amaru-Gemeinde
- - Alle Inlandsflüge, wie im Programm ausgeschrieben
- - Lokal wechselnde,deutschsprachige Reiseleitung
- - Fahrt im Touristenbus von Puno nach Cusco an Tag 10mit gemeinschaftlicher englischsprachiger Reiseleitung
- - Eintrittsgelder für die vorgesehenen Besichtigungen
- - Umfassende Broschüre Reise- und Mitnahmeempfehlungen
- - Peru-Reiseführer

Keine Leistungen

- - Internationale Langstreckenflüge (gerne buchen wir diese für Sie hinzu)
- - Optional genannteAusflüge
- - Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- - Trinkgelder

Zusatzinfos

- - Historie & Moderne in Lima erleben
- - Derbeeindruckende Colca Canyon
- - Begegnungen im Heiligen Tal der Inka
- - Geheimnisvolle Inka-Stadt Machu Picchu
- - Unberührte Natur in Abancay entdecken
-

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

Facebook Twitter Youtube

Anfrage

Termin

Teilnehmer 1

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise Keine

❍ Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- ❑ Rundlum Sorglos-Schutz
- ❑ Reiserücktritt-Versicherung
- ❑ Reisekranken-Versicherung

❍ Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

❍ Ich bin bereits ausreichend versichert

- ❑ Rail & Fly -   mit dem Zug zum Flug

Kontaktdaten

Anrede Herr

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

❏ Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

❏ Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen

Reset Print